



# Alles Propaganda?

Russland in den Medien – Medien in Russland

**Abendveranstaltung mit**

**Martin Krohs**

dekoder.org

**Andreas Rüesch**

Neue Zürcher Zeitung

**Nada Boškovska**

Universität Zürich

**Regula Zwahlen**

Zeitschrift RGOW

23. Mai 2017 / 18.15–20.00 / Universität Zürich / Hauptgebäude KOL-G-209

Propagandafabriken, „Kreml-Trolle“, „Fake News“ – viele sind angesichts der Berichterstattung über Russland verunsichert. Versucht die russische Regierung westliche Medien zu beeinflussen? Gibt es noch unabhängigen Journalismus in Russland? Und wie lässt sich jenseits polemischer Grabenkämpfe zwischen „Russland-verstehern“ und Russlandkritikern ein differenziertes Russlandbild zeichnen?

**Martin Krohs** ist Herausgeber des Informationskanals [dekoder.org](http://dekoder.org), der dem deutschsprachigen Publikum Einblicke in die russische Medienwelt bietet. **Andreas Rüesch** ist als Ausland-redaktor der NZZ für die Dossiers USA und Russland zuständig.

**Nada Boškovska** ist Professorin für Osteuropäische Geschichte an der Universität Zürich.

## 23. Mai 2017 Universität Zürich

Rämistr. 71, 8006 Zürich, Hauptgebäude, Hörsaal KOL-G-209

**17.30 Uhr** Apéro im Lichthof Nord

**18.15 Uhr** Kurzreferate von  
**Martin Krohs & Andreas Rüesch**  
mit anschließender Podiumsdiskussion

**Moderation:** Regula Zwahlen, Redaktorin RGOW

**Kontakt:** Institut G2W, T. 044 342 18 19, [www.g2w.eu](http://www.g2w.eu)

Anmeldung zur Podiumsdiskussion bis 19. Mai 2017 an: [g2w.sui@bluewin.ch](mailto:g2w.sui@bluewin.ch)



**Universität  
Zürich** <sup>UZH</sup>

Historisches Seminar,  
Osteuropäische Geschichte

**G2W**

Ökumenisches Forum für Glauben,  
Religion und Gesellschaft  
in Ost und West